



Session

„Ökologische Nachhaltigkeitsbewertung“

Teil 1

Heutiges Ziel



„ökologische Nachhaltigkeitsbewertung“

- Herausforderungen identifizieren und diskutieren
- Lösungsansätze herausarbeiten
- Aktuellen Forschungsbedarf aufzeigen

1. Teil

11:45 – 13:30 Uhr

#Einführung

#Herausforderungen

Lösungsansätze

2. Teil

14:40 – 16:30 Uhr

#Wissenschaft und Anwendung

#Forschungsaufgaben

#Ausblick

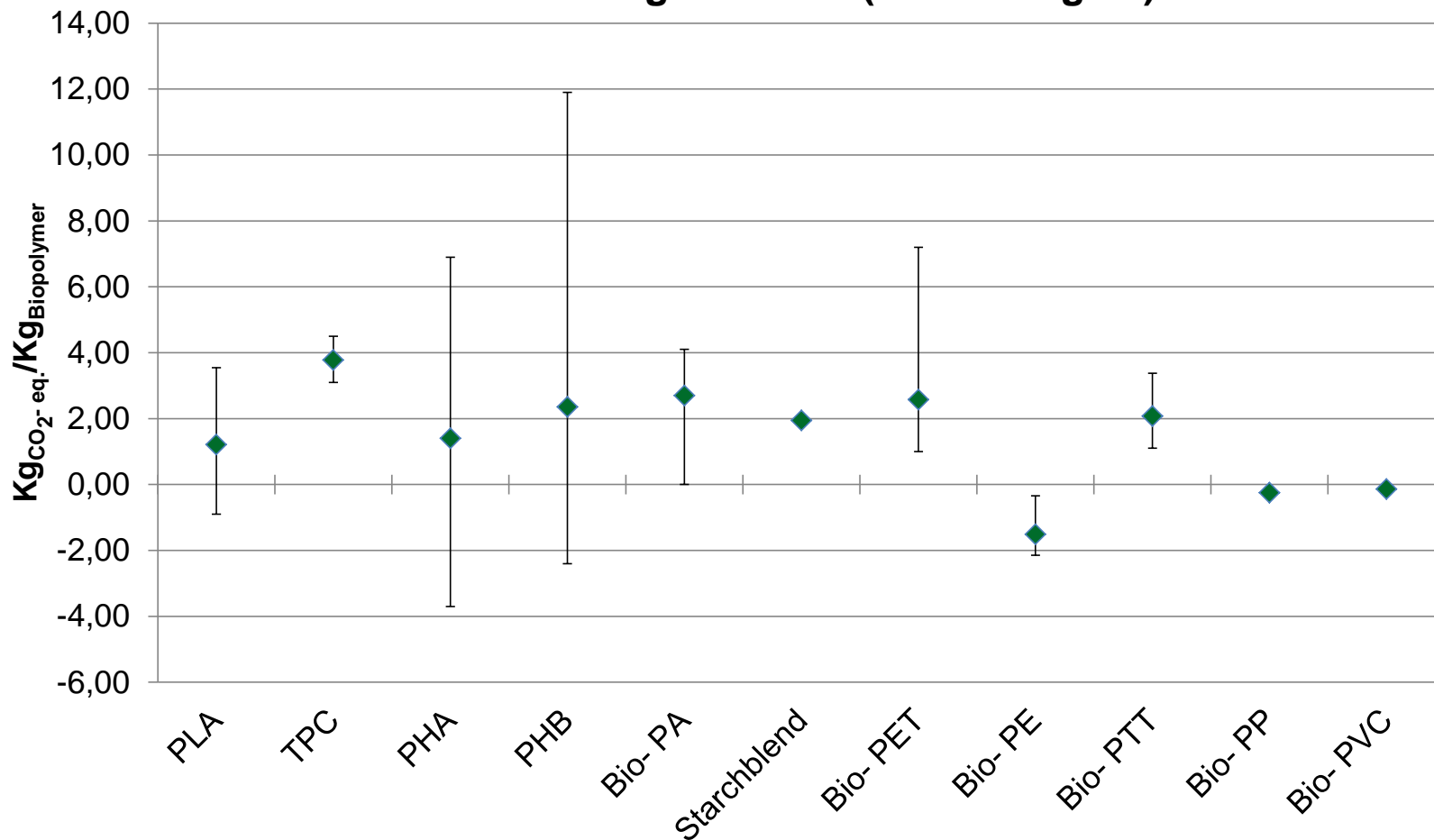
Vorstellungsrunde



- Name?
- Persönlicher Bezug zur ökologischen Nachhaltigkeitsbewertung (von Biokunststoffen)?



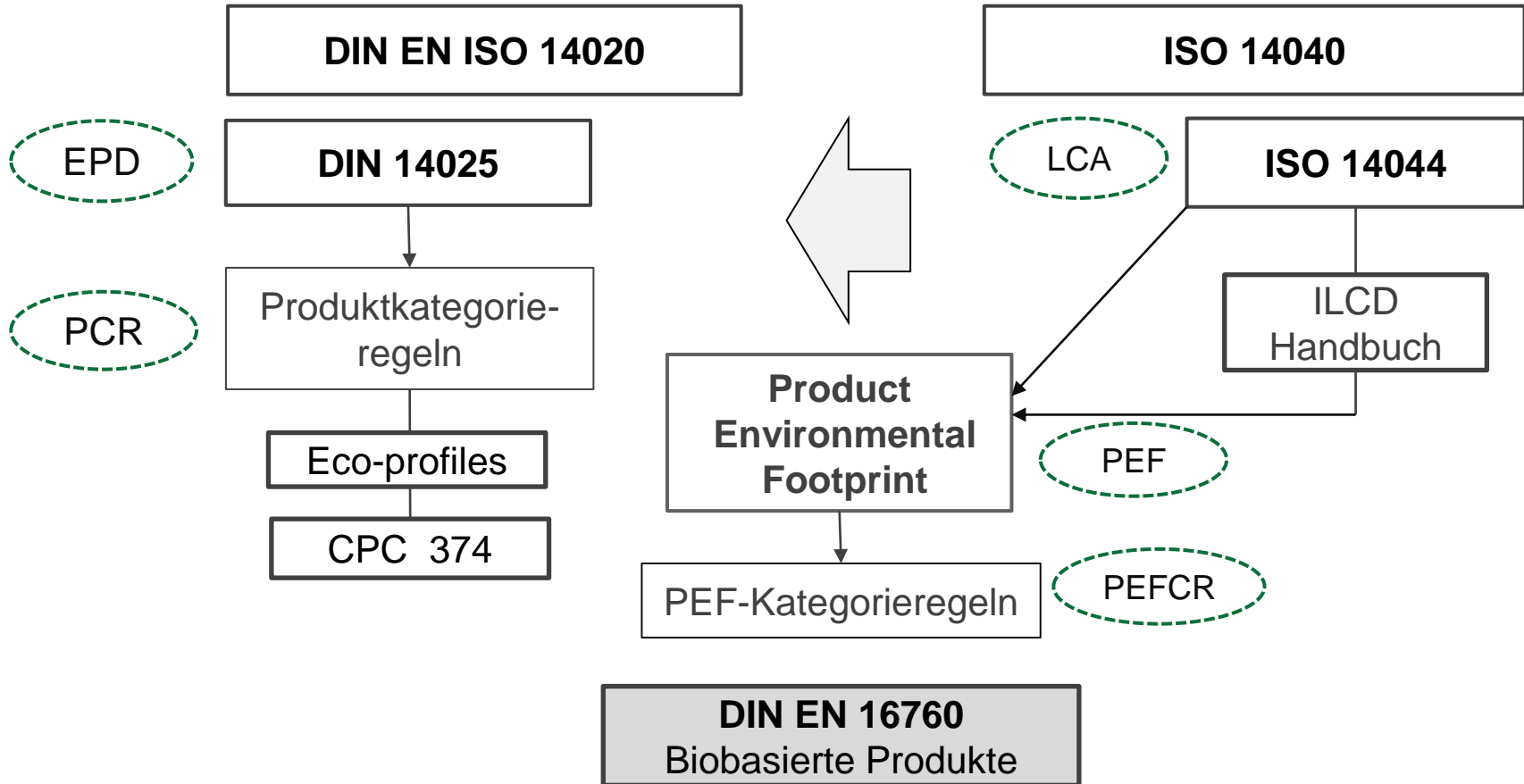
Global Warming Potential (Cradle to gate)

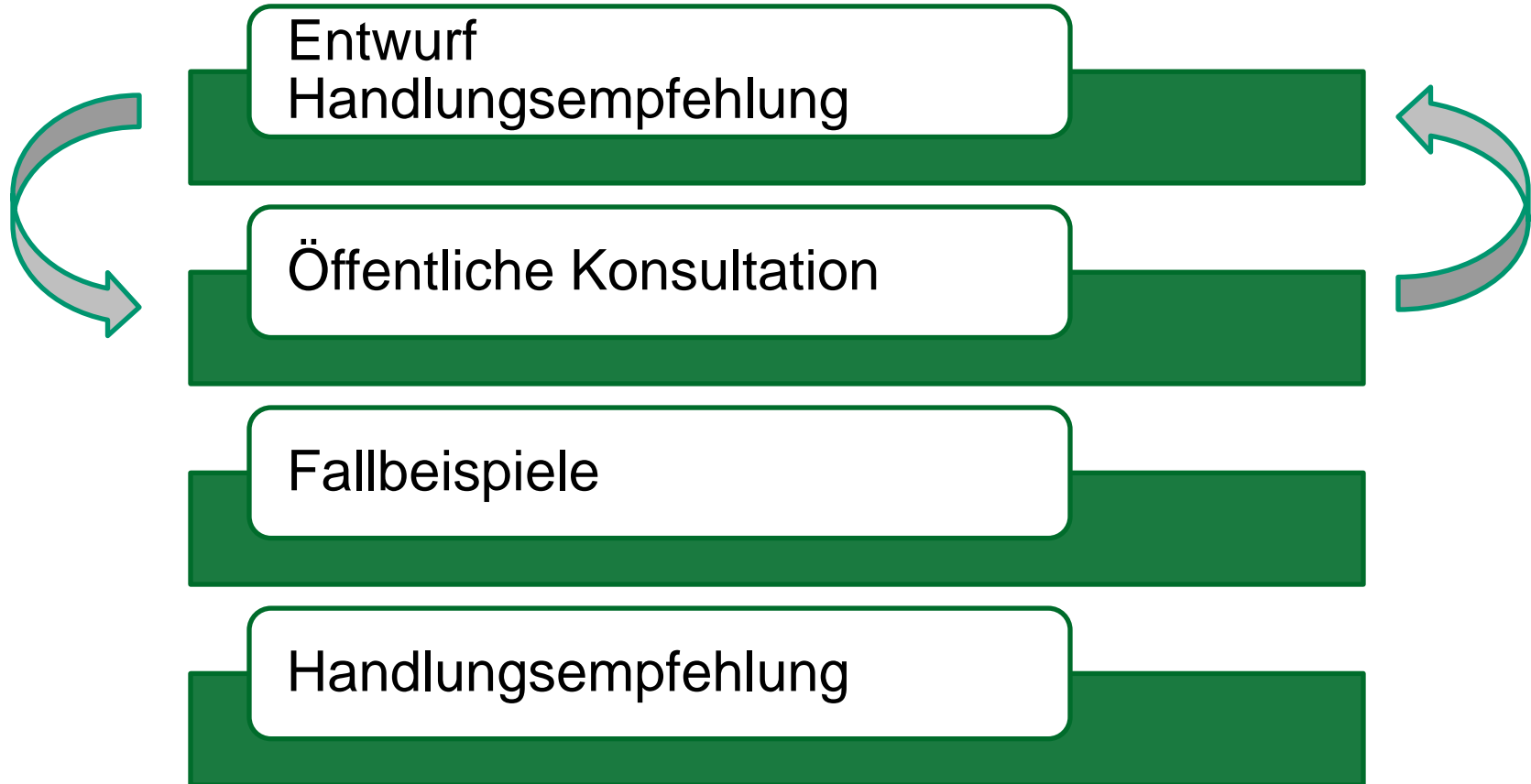


Ökologische Nachhaltigkeitsbewertung

Umweltkennzeichnung

Ökobilanzen







Herausforderungen - Abfrage, Wertung, Diskussion im World Café



Zusammenfassung



Session

„Ökologische Nachhaltigkeitsbewertung“

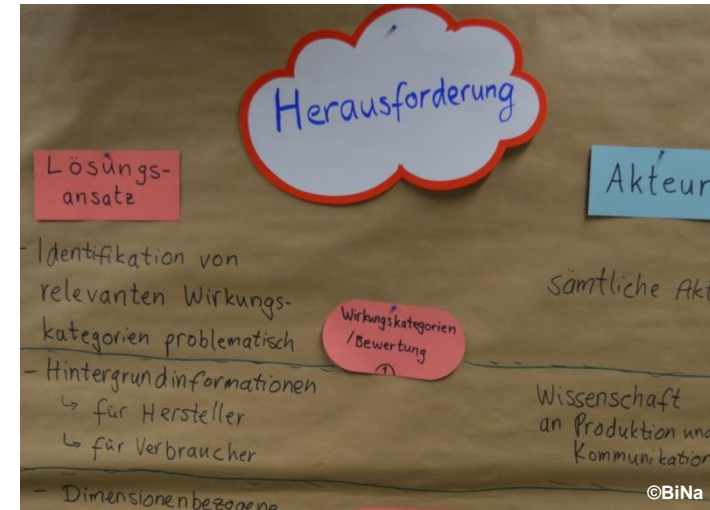
Teil 2



Nachhaltigkeitsbewertung - Wissenschaft und Anwendung

Fazit: 1. Unternehmensworkshop

- Einheitliche Kriterien (fehlende Harmonisierung)
- Faire Bewertung Biokunststoffe zu fossilen Kunststoffen
- Verbraucherverhalten kaum berücksichtigt (Was will der Konsument wissen, was kann er aufnehmen)
- Viele Wirkungskategorien → wie bewerten
- Hilfslosigkeit bei Nachhaltigkeitsclaims
- Hohe Kosten für Ökobilanzen



„Deutsche Umwelthilfe stoppt irreführende Werbekampagne von Danone,“ (Pressemitteilung DUH 15.11.2011)



„... dem Auftraggeber sei angeraten, die **bisher erreichten Ergebnisse nicht zu positiv darzustellen**, da offensichtlich noch ein Stück des Weges zu gehen ist, bis auch im Sinne der gesamtökologischen Bewertung, die den Vorgaben des Umweltbundesamtes entspricht, ein positives Ergebnis erreicht ist.“



„Klippendiskussion“



Dankeschön!